

	<p>Objekt: Licinius I.</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 143</p>
--	--

## Beschreibung

Fundort: Westmauer außen am 29.11.1926, siehe dazu Kartelle Mader Nr. 109.

Vorderseite: Panzerbüste des Licinius mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r. Er hält ein Zepter in der r. und Mappa in der l. Hand.

Rückseite: Lagertor mit drei Türmen und ohne Türen.  $\Lambda$  im r. Feld.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.70 g; Durchmesser: 19 mm;  
Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	318-320 n. Chr.
	wer	
Gefunden	wo	Marmara Ereğlisi
	wann	
	wer	
Beauftragt	wo	Mamre (Ramat el-Khalil)
	wann	
	wer	Licinianus Licinius I. (265-325)
	wo	

Besessen	wann	Vor 1952
	wer	Alfons Maria Schneider (1896-1952)
	wo	
Besessen	wann	Nach 1926
	wer	Andreas Evaristus Mader (1881-1949)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Licinianus Licinius I. (265-325)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

## Schlagworte

- Antike
- Architektur
- Bronze
- Herrscher
- Münze
- Nummus
- Porträt
- Spätantike

## Literatur

- E. Mader, Mambre. Die Ergebnisse der Ausgrabungen im Heiligen Bezirk Râmet el-Ḥalîl in Südpalästina 1926-1928, Textband (1957) 171..
- Panzerbüste statt drapierter Büste. Büste nach r. statt l).
- Vgl. RIC VII Nr. 48 (Heraclea Perinthos, 318-320 n. Chr..